



# Steckbrief Frank Prietzel

Erzähle doch mal etwas Privates von Dir, was uns so interessieren könnte. Wie alt bist Du? Wo kommst Du her? Was machst Du beruflich? Was machst Du neben der Feuerwehr in Deiner Freizeit? Hast Du Familie?

Hallo, ich bin 42 Jahre alt, ledig und wohne in Haste. Von Beruf bin ich Sozialversicherungsfachangestellter bei der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover in Laatzen. Neben dem Hobby Feuerwehr bin ich gerne im Garten oder mal mit dem Fahrrad unterwegs, mache Musik beim Tanzkreis Haste, engagiert in der Kommunalpolitik oder einfach mal mit Freunden im Sommer auf der Terrasse.

Warum bist Du bei der Feuerwehr? Was verbindet Du damit?

Die Gemeinschaft hat mich bei der Feuerwehr schon immer beeindruckt, vor vielen Jahren hat es mich dann nach einem Osterfeuer als Seiteneinsteiger mal ‚gepackt‘ dort mitzumachen. Für mich ist das noch wirklich ehrenamtliche Arbeit für unsere Mitbürger, ohne Kilometergeld oder Aufwandsentschädigungen wie sie heute zu Hauf bei anderen Vereinen oder Organisationen an der Tagesordnung sind.

Was hast Du bis jetzt in der Feuerwehr, Kinder- und Jugendfeuerwehr gemacht?

Seit vielen Jahren bin ich aktives Mitglied der Ortsfeuerwehr Haste.

Erstmals Kontakt hatte ich mit der Kreisjugendfeuerwehr beim Kreiszeltlager 2002 in Bad Nenndorf wo ich im Ressort ‚Versorgung‘ mitgearbeitet habe da jeder, der Interesse an der Sache hatte, gebraucht wurde. Da bin ich dann ‚hängengeblieben‘.

Als dann in den Folgejahren ein Wechsel in der Führung des Ressorts anstand bin ich gefragt worden ob ich mir die Arbeit als Fachbereichsleiter vorstellen kann.

Ich habe ohne zu zögern zugesagt da mir die Arbeit im Zeltlager und bei vielen anderen Veranstaltungen der KJF sehr viel Spaß macht. Mit einem super Team Versorgung im Rücken habe ich seit 2005 bis heute auch als Fachbereichsleiter den Spaß an der Sache nicht verloren.

Seit Jahren sind wir im Team Versorgung verantwortlich für alles was es in den Zeltlagern außer Frühstück, Mittagessen und Abendbrot zu Essen und zu Trinken gibt und sorgen bei den weiteren Großveranstaltungen der KJF ( z.B. Big Band der Bundeswehr open air) dafür daß das leibliche Wohl unserer Gäste und Besucher nicht auf der Strecke bleibt.

Was können wir von Dir erwarten? Welche Aufgaben wirst Du in der KJF Leitung übernehmen?

Ich werde auch zukünftig den Fachbereich Versorgung der KJF weiter leiten um Entscheidungswege für Großveranstaltungen kurz zu halten und diese weiter so erfolgreich wie bisher durchzuführen. Ich mag klare Worte, die die Arbeit nach vorne bringen. Die KJF ist nicht für uns als neues Leitungsteam da sondern wir für die Kreisjugendfeuerwehr. In diesem Sinne muss die Arbeit auch weiterhin laufen.

Da ich beruflich aus der Verwaltungsschiene komme wird im ‚Unternehmen Kreisjugendfeuerwehr‘ grade im Bereich Büro und Organisation mein Hauptaugenmerk liegen, bereits jetzt habe ich festgestellt das man mit unserem zweiten Verwaltungsfachmann Fabian Deus - aber natürlich auch allen anderen in unserem Team - super zusammenarbeiten kann !

Möchtest Du uns noch etwas sagen?

**Wir treten ein schweres Erbe an. Der Verlust von Frank Lohmann schmerzt, nicht nur als ‚Macher‘ der Kreisjugendfeuerwehr sondern auch als guter Freund.**

**Wie sind uns als neues Leitungsteam einig das wir auch zukünftig den Kindern und Jugendlichen in Schaumburg eine effektive Plattform für Aktivitäten, Gemeinschaft und nicht zuletzt Lebenserfahrung bieten wollen. Hier sind wir umso mehr auf die tolle Unterstützung der vielen Betreuer/innen, Jugendfeuerwehrwarte/innen und nicht zuletzt aktiven Kameraden und Kameradinnen aus den Ortsfeuerwehren sowie unsere Sponsoren angewiesen.**

**Nur mit Euch zusammen sind wir in der Lage Frank's Gedanken so erfolgreich weiterzuführen wie bisher !**

